

Gemeinde Gädheim

Niederschrift über die

Sitzung des Gemeinderates Gädheim

Sitzungsort: Rathaus Gädheim
Sitzungsdatum: Montag, den 07.03.2016
Beginn: 19:30 Uhr Ende: 22:55 Uhr
Mitglieder: Anzahl der Mitglieder: 13

Anwesende:

1. Bürgermeister

Peter Kraus

2. Bürgermeister

Doris Scheller-Gräf

Gemeinderatsmitglieder

Petra Erickson

Klaus Eußner

Günther Friedrich

Udo Knauer

Katharina Pedraza

Klemens Pfaff

Klaus Sterlings

Manfred Vollert

Volker Wrosch

Schriftführer

Markus Hahn

Entschuldigt:

3. Bürgermeister

Udo Sahlender

Urlaub

Gemeinderatsmitglieder

Wolfgang Rothländer

entschuldigt - krank

Tagesordnung:

1. **Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Ottendorf, Flur-Nr. 13**
2. **Baugebiet "Eichelberg III", Gädheim - Straßennamen**
3. **Anerkennung der Haushaltsüberschreitungen 2014**
4. **Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014**
5. **Feststellung des Jahresergebnisses 2014**
6. **Entlastung für das Jahr 2014**
7. **Haushalt 2016 - Beratung und Beschlussfassung**
8. **Finanzplan 2015-2019**
9. **Bekanntmachung und Information / Anfragen der Ratsmitglieder**

Bgm. Peter Kraus eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

1. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Ottendorf, Flur-Nr. 13

Beschluss:

Mit der Erweiterung der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

Beschluss:

Mit dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Ottendorf, Flur-Nr. 13 besteht Einverständnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Der Bauantrag wird zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet.

Herr Volker Wrosch war als bauausführende Firma gemäß Art. 49 GO ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	1

2. Baugebiet "Eichelberg III", Gädheim - Straßennamen

Beschluss:

Der zur Zeit bestehende Radweg, der künftig als Zufahrtsstraße zum Baugebiet dient, wird die Verlängerung der Hauptstraße. Die Ostendstraße wird bis zum Ende der Schule weitergeführt. Die im Bebauungsplan als Planstraße „A“ bezeichnete Straße ist eine Verlängerung der bereits bestehenden Straße „Obere Röthen“. Die Planstraße „A“ erhält daher künftig den Straßennamen „Obere Röthen“. Die im Bebauungsplan bezeichnete „Ringstraße“ ist im oberen Bereich bis zum Schnittpunkt zur Straße „Obere Röthen“ die Verlängerung der „Eichelbergstraße“. Die „Ringstraße“ wird bis zum Schnittpunkt mit der Straße „Obere Röthen“ (Planstraße „A“) die Straßenbezeichnung „Eichelbergstraße“ erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	2	Pers. Beteiligt:	0

Beschluss:

Die im Bebauungsplan als „Ringstraße“ bezeichnete Straße wird vom Kreuzungspunkt „Hauptstraße“ bis zum Kreuzungspunkt „Eichelbergstraße“/„Obere Röthen“ den Straßennamen „Am Bayergrund“ erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

Beschluss:

Die im Bebauungsplan als Planstraße „B“ bezeichnete Straße erhält den Straßennamen „Im Lampert“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	3	Pers. Beteiligt:	0

3. Anerkennung der Haushaltsüberschreitungen 2014

Beschluss:

Die vorgenannten Haushaltsüberschreitungen 2014 werden anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

4. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014

5. Feststellung des Jahresergebnisses 2014

Beschluss:

Das Jahresergebnis 2014 wird mit vorgenannten Beträgen festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

6. Entlastung für das Jahr 2014

Beschluss:

Für das Haushaltsjahr 2014 wird Entlastung erteilt. Das Jahresergebnis wird anerkannt.

Bgm. Peter Kraus war gem. Art. 49 GO ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	1

7. Haushalt 2016 - Beratung und Beschlussfassung

Beschluss:

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Gädheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

- in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.789.500 EURO
und im Vermögenshaushalt
- in den Einnahmen und Ausgaben mit 708.000 EURO
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 1.400.000 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 350 v. H.
 - b) für die Grundstücke (B) 350 v. H.
2. Gewerbesteuer 350 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

350.000 EURO

festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

8. Finanzplan 2015-2019

Beschluss:

Der zum Haushalt 2016 vorgelegte Finanzplan wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11	Anwesend:	11
Nein-Stimmen	0	Pers. Beteiligt:	0

9. Bekanntmachung und Information / Anfragen der Ratsmitglieder

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 22:55 Uhr.

Peter Kraus
Erster Bürgermeister

Markus Hahn
Schriftführer

Die Niederschrift wird genehmigt: